



Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

29. November 1973: Alain Tanners Erfolgsfilm «La Salamandre»

Das Fernsehen DRS zeigt an diesem Donnerstag den erfolgreichen zweiten Spielfilm des Westschweizer Filmautors Alain Tanner, «La Salamandre». In den Hauptrollen brillieren Bulle Ogier, Jean-Luc Bideau und Jacques Denis.

Die junge lebenslustige Rosemonde (Bulle Ogier) hat ihren Onkel angeschossen: War es ein Mordversuch oder ein Unfall? Der Journalist Pierre (Jean-Luc Bideau) und der Drehbuchautor Paul (Jacques Denis) – ein Paar wie Laurel und Hardy – recherchieren zu dieser Geschichte, weil sie diese ins Fernsehen bringen möchten. Als sie nähere Bekanntschaft mit der jungen Frau machen, die am Rande der Gesellschaft lebt, tritt die Kriminalgeschichte in den Hintergrund. Das Trio verweist gemeinsam. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, doch Rosemonde lässt sich seelisch nicht einfangen, die beiden Männer verlassen sie.

In den Luzerner Neuesten Nachrichten schreibt der Filmkritiker dazu: «In derartigen Momenten vollbringt Tanners Tonfall fast Unglaubliches. Eine Transparenz, ein Ineinander von Stimmungen, eine präzise Ambivalenz der Ideen. Dieses Dreiecksverhältnis, das Tanner mit Genrebildchen und dichten Überspielungen der Realität entwickelt, kommt ganz ohne Psychologie oder realistische Dramatik aus. Eine ideologische Allegorie möchte man das Ganze nennen, wäre es nicht zugleich, von Dialog, vom Gefühl und von den hervorragenden Darstellern her, so direkt, so – man verzeihe den Ausdruck – so menschlich warm und wahr.»

Und das «Lexikon des Internationalen Films» vermerkt unter anderem: «Mehrschichtiger Film, der sich mit dem Problem der Identitätssuche in unserer Gesellschaft und dem Verhältnis des Künstlers zur Wirklichkeit beschäftigt; poetisch, humorvoll und intelligent.»